

A. Öffentlicher Teil:

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Gemeinderates
LANGENBACH b. K.
vom 25. März 2013 - 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus**

Beginn: 19.10 Uhr Ende: 20.15 Uhr

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

Vorsitzender:	Schneider, Artur	Ortsbürgermeister
Mitglied	Strunk, Manfred Remy, Monika Mann, Thomas Becker, Torsten Albrecht, Dagmar Hammerschmidt, Cornelia Strunk, Eberhard Fischbach, Werner Simon, Günter Salzer, Andreas Josten, Olaf Hüttenhoff, Hans Jürgen ab 19.50 Uhr Gerthold, Jürgen Schneider, Benny	I. Beigeordneter Beigeordnete

b) Nicht stimmberechtigt:

c) Sonstige:

FA Esper

Es fehlen entschuldigt:

Geisler, Dieter
Becker, Markus

Es fehlen unentschuldigt:

Die Mitglieder des Gemeinderates waren durch Einladung vom 16. März 2013 auf Montag 20. März, 2013, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Gemeinderat war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil:

- | | |
|------------------|--|
| Öffentlich | 1. Spielplatzangelegenheiten |
| | 2. Friedhofsangelegenheiten |
| | 3. Forstwirtschaft |
| | 3.1 Betriebsvereinbarung |
| | 4. Kanalerneuerung Mittelweg - Teilstück |
| | a) Widmung der Verkehrsanlage |
| | b) Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Ausbauprogramme |
| | c) Festsetzung des Anteils der Ortsgemeinde an den Aufwendungen |
| | 5. Verschiedenes |
| Nicht öffentlich | 6. Auftragsvergabe |
| | 7. Vertragsangelegenheiten |

Bei Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: ---

A. Öffentlicher Teil:

Zu Tagesordnungspunkt 1 Spielplatzangelegenheiten

In dem, an den Spielplatz angrenzenden Wald, mussten umfangreiche Baumfällarbeiten durchgeführt werden. Die Standfestigkeit des Baumbestandes ist gefährdet. Daher soll der Wald nicht mehr zum Spielen betreten werden. Weiterhin wurde ein Graben zum Spielplatz hin freigeschnitten. Aus diesen Gründen muss ein Zaun entlang dem Wald im Bereich des Spielplatzes angebracht werden. Der tlw. vorhandene Holzzaun ist nach wenigen Jahren angefault und instabil. Daher soll ein verzinkter Doppelstabgitterzaun gebaut werden. Ortsbürgermeister Schneider wird beauftragt, entsprechende Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 2 Friedhofsangelegenheiten

Die Beschallungsanlage der Friedhofshalle funktioniert nicht mehr richtig. Da eine Reparatur nicht mehr möglich ist, soll eine neue Anlage installiert werden.

Der Aufbahrungsraum wurde letztes Jahr nach dem Wasserschaden in der Toilette neu renoviert. Da das Gebäude nur bei Beerdigungen beheizt wird, ist die Farbe an zwei Stellen abgebröckelt. Nach einer Ortsbesichtigung schlägt der Gemeinderat vor,

die Möglichkeit, die Hälfte der Wände mit Fliesen auszustatten, zu prüfen. Ortsbürgermeister Schneider wird die entsprechenden Schritte einleiten.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 3

Forstwirtschaft

3.1 Betriebsvereinbarung

Die existierende Vereinbarung der Forstreviere Bad Marienberg und Kirburg muss, u.a. durch den Bau eines Betriebshofes, überarbeitet werden.

Dem Gemeinderat liegt ein überarbeiteter Entwurf, den Ortsbürgermeister Schneider erläutert, vor und stimmt ihm zu.

Der Entwurf bildet einen Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Die Beigeordnete M. Remy sowie die Gemeinderatsmitglieder D. Albrecht u. W. Fischbach verlassen wegen § 22 GemO den Sitzungstisch

Zu Tagesordnungspunkt 4

Kanalerneuerung „Mittelweg“ - Teilstück

a) Widmung der Verkehrsanlagen

Der Gemeinderat stimmt der ihm vorliegenden Vorlage zu.

Die Vorlage bildet einen Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

b) Beratung und Beschlussfassung über die Festlegung des Ausbauprogrammes

Nach Erläuterung durch Ortsbürgermeister Schneider stimmt der Gemeinderat der ihm vorliegenden Vorlage zu.

Die Vorlage bildet einen Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

c) Festsetzung des Anteils der Ortsgemeinde an den Aufwendungen

Ortsbürgermeister Schneider erläutert an Hand einer Vorlage die Kriterien zur Festsetzung des Anteils der Ortsgemeinde an den Aufwendungen. Nach kurzer Diskussion setzt der Gemeinderat den Anteil auf 30 % fest.

Die Vorlage bildet einen Bestandteil dieser Niederschrift.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür, - dagegen, - Enthaltungen

Zu Tagesordnungspunkt 5
Verschiedenes

Die Sparkassenversicherung hat einen Förderpreis „Jugend im Ehrenamt“ ausgelobt. Ausgezeichnet werden können junge Menschen im Alter von 16 bis 25 Jahren, die als Betreuer/in, Übungsleiter/in, Vorstandsmitglied oder in sonstiger Weise in herausragendem Maße ehrenamtlich Verantwortung übernehmen.

Der Vorsitzende und Schriftführer:

Ortsbürgermeister